

UNTHA entwickelt neue Hackgut-Transportlösung Innovative Förderschnecke für die LR-Klasse

Robuste Technik, sichere Handhabung, einfache Genehmigung und geringere Kosten – das sind die wesentlichen Vorteile der neuen Hackgut-Transportlösung.

Der Zerkleinerungsspezialist UNTHA positioniert sich parallel zum Hersteller reiner Schredderlösungen für holzbe- und -verarbeitende Betriebe klar als der Komplettanbieter für Systemlösungen. Mit der Neuentwicklung einer starren Förderschnecke für die LR-Klasse erweitert der Zerkleinerungsspezialist sein Angebot. Neu ist die außerhalb des Hackgutlagers positionierte Antriebseinheit, was in Hinblick auf die Explosionsschutzvorschriften wesentliche Erleichterungen bringt. Außerdem ermöglicht diese Anordnung eine deutlich niedrigere Bauweise mit tiefer liegender Einwurfkante. Das vereinfacht Beschickung und Bedienung der Anlage und spart Platz bei beengten Verhältnissen. Die bis zu 40° stufenlos einstellbare Förderschnecke vereinfacht Planungsarbeit und Montage. Gegenüber Förderbändern zeichnet sich diese Lösung durch geringere Staubentwicklung aus. Deshalb ist sie in vielen Fällen die beste und günstigste Alternative zu oft nicht vorhandenen Absauganlagen.

Neuheit auf der „Holz 2022“ in Basel

UNTHA Förderschnecken zeichnen sich durch hohe Laufruhe und Verschleißfestigkeit, insbesondere bei hoher Fördermenge und Einschaltdauer aus. Die Füllstandüberwachung garantiert eine automatische Abschaltung der Anlage vor Überfüllung des Hackgutlagers und gibt eine Meldung an den Bediener aus. Die neue Förderschnecke von UNTHA wird das erste Mal auf der „Holz 2022“ in Basel vom 11. bis 15. Oktober 2022 am Stand des langjährigen Vertriebspartners Ineichen (Halle 1.0, Stand B20) zu sehen sein.

UNTHA ist Spezialist für Komplettlösungen

Ein reibungsloser Weitertransport des anfallenden Hackguts durch optimal abgestimmte Fördertechnik ist unumgänglich für den effizienten Betrieb der gesamten Anlage. UNTHA Holzzerkleinerungsmaschinen können mit sämtlichen bauseitigen Peripheriegeräten kombiniert werden, was die Integration in bereits bestehende Produktions- oder Entsorgungsanlagen vereinfacht. Der Hersteller bietet neben Austragsbändern und Förderschnecken weitere Geräte wie Metallabscheider an, die an die Gegebenheiten vor Ort sowie die gewünschte Durchsatzleistung der Zerkleinerungsmaschine angepasst werden. Durch die breite Produktpalette und seine Komplettlösungen kann UNTHA für jeden Bedarf das richtige Zerkleinerungssystem anbieten. Mit Einbauerklärung und CE-Kennzeichnung garantieren UNTHA Maschinen darüber hinaus Arbeitssicherheit nach allen einschlägigen EU-Normen und Richtlinien.

UNTHA shredding technology

50 Jahre Zuverlässigkeit in der Zerkleinerungstechnik

UNTHA shredding technology entwickelt und produziert maßgeschneiderte und zuverlässige Zerkleinerungssysteme. Das Einsatzspektrum reicht von der Rückgewinnung von Wertstoffen für das Recycling über die Verwertung von Rest- und Altholz bis hin zur Aufbereitung von Abfällen zu Sekundärbrennstoffen. Damit liefert das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zur Ressourcenschonung und nachhaltigen Verwertung und Reduzierung von Müll.

UNTHA wurde 1970 gegründet und hat den Hauptsitz in Kuchl bei Salzburg. Das Unternehmen beschäftigt rund 300 qualifizierte Mitarbeiter und ist mit einem weltweiten Vertriebsnetz in mehr als 40 Ländern auf allen Kontinenten vertreten. Damit ist UNTHA einer der bedeutendsten Hersteller in einer wachsenden und zukunftsorientierten Branche.

Bilder (Abdruck für Presse Zwecke honorarfrei, Bildnachweis: UNTHA shredding technology GmbH)

Pressekontakt:

Thomas Schmid

UNTHA shredding technology

Kellau 141

5431 Kuchl

Tel.: +43 (0) 6244 7016 58

Mobil: +43 (0) 664 83 09 446

Mail: thomas.schmid@untha.com

Web: www.untha.com
